

PUBLIKATIONSVERZEICHNIS

I. Bücher

- Die Wahrnehmung der NS-Verbrechen und ihrer Opfer im Wandel**, Göttingen 2015, (Hrsg. mit Henning Borggräfe und Hanne Leßau)
- Schwierige Erinnerung: Politikwissenschaft und Nationalsozialismus. Beiträge zur Kontroverse um Kontinuitäten nach 1945**, Baden-Baden 2015 (Hrsg. mit Susanne Ehrlich, Horst-Alfred Heinrich und Nina Leonhard)
- Jahrbuch für Politik und Geschichte:**
- Bd. 6 (2015) (Hrsg. mit Claudia Fröhlich)
 - Bd. 5 (2014) (Hrsg. mit Claudia Fröhlich und Birgit Schwellung)
 - Bd. 4 (2013) (Hrsg. mit Claudia Fröhlich und Birgit Schwellung)
 - Bd. 3 (2012) (Hrsg. mit Claudia Fröhlich)
 - Bd. 2 (2011) (Hrsg. mit Claudia Fröhlich und Horst-Alfred Heinrich)
 - Bd. 1 (2010) (Hrsg. mit Claudia Fröhlich und Horst-Alfred Heinrich)
- Gedächtnisräume. Geschichtsbilder und Erinnerungskulturen in Norddeutschland**, Göttingen 2014 (Formen der Erinnerung, Bd. 56, Hrsg. mit Janina Fuge und Rainer Hering)
- Demokratische Geschichte. Jahrbuch für Schleswig-Holstein:**
- Bd. 23 (2012) (Hrsg. mit Robert Bohn, Susanne Bohn, Uwe Danker, Sebastian Lehman und Astrid Schwabe, Dirk Stegmann)
 - Bd. 22 (2011) (Hrsg. mit Robert Bohn, Susanne Bohn, Uwe Danker, Sebastian Lehman und Astrid Schwabe, Dirk Stegmann)
 - Bd. 21 (2010) (Hrsg. mit Robert Bohn, Uwe Danker, Sebastian Lehman und Astrid Schwabe)
 - Bd. 20 (2009) (Hrsg. mit Robert Bohn, Uwe Danker, Sebastian Lehman und Astrid Schwabe)
- Das Gedächtnis von Stadt und Region. Geschichtsbilder in Norddeutschland** (Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg: Hamburger Zeitspuren, Bd. 7), 2. Aufl., München, Hamburg, 2011 (Hrsg. mit Janina Fuge und Rainer Hering)
- Erinnerungskultur und Regionalgeschichte**, München 2009 (Hrsg.)
- Geschichtspolitik und kollektives Gedächtnis. Erinnerungskulturen in Theorie und Praxis** (Formen der Erinnerung, Bd. 41), Göttingen 2009 (Hrsg.)
- Der Nationalsozialismus – die zweite Geschichte. Überwindung – Deutung – Erinnerung**, Bonn, München 2009 (Hrsg. mit Peter Reichel und Peter Steinbach)
- Politische Erinnerung. Geschichte und kollektive Identität**, Würzburg 2007 (Hrsg. mit Justyna Krzymianowska)
- Von der Katastrophe zum Stolperstein. Hamburg und der Nationalsozialismus nach 1945** (Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg: Hamburger Zeitspuren, Bd. 4), Hamburg 2005 (mit Peter Reichel)
- Antifaschismus und Judenverfolgung. Die „Reichskristallnacht“ als politischer Gedenktag in der DDR** (Hannah-Arendt-Institut für Totalitarismusforschung: Berichte und Studien, Nr. 43), Göttingen 2004
- Erinnern an den „Tag der Schuld“. Das Novemberpogrom von 1938 in der deutschen Geschichtspolitik** (Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg: Forum Zeitgeschichte, Bd. 11), Hamburg 2001

II. Aufsätze

- Ein besonderer Akteur der Erinnerungskultur: Kirchlicher Umgang mit Geschichte zwischen Identität und Kritik**, in: Claudia Tietz, Ruth Albrecht, Rainer Hering (Hrsg.): Auf den zweiten Blick. Frauen und Männer der Nordkirche vom Mittelalter bis zur Gegenwart, Husum 2018, S. 15–30
- „Problemfall hinterm Deich“. Der „Historische Lernort Neulandhalle“ – ein schleswig-holsteinisches Erinnerungsprojekt zur ‚Volksgemeinschafts‘-Ideologie**, in: Detlef Schmiechen-Ackermann u.a. (Hrsg.): Der Ort der ‚Volksgemeinschaft‘ in der deutschen Gesellschaftsgeschichte, Paderborn 2018, S. 459–485.
- Ein „kaltes Gedächtnis“? Erinnern an Demokraten in Deutschland**, in: Thomas Hertfelder, Ulrich Lappenküper, Jürgen Lillteicher (Hrsg.): Erinnern an Demokratie in Deutschland. Demokratieggeschichte in Museen und Erinnerungsstätten der Bundesrepublik, Göttingen 2016, S. 247–264
- Vom „Heldenhain“ zum umstrittenen Erinnerungsort. Das Marine-Ehrenmal Laboe und die lange Geschichte seiner Umdeutungen**, in: Karl Heinrich Pohl (Hrsg.): Historische Museen und Gedenkstätten in Norddeutschland, Husum 2016, S. 139–164
- Der bagatellierte Massenmord. Die „Reichsscherbenwoche“ von 1938 im deutschen Gedächtnis**, in: Rainer Hering (Hrsg.): Die "Reichskristallnacht" in Schleswig-Holstein. Der Novemberpogrom im historischen Kontext, Hamburg, 2016, S. 343–364
- Beglaubigungsversuche. Frühe Ausstellungen zu den nationalsozialistischen Verbrechen**, in: Regina Fritz, Éva Kovács, Béla Rásky (Hrsg.): Als der Holocaust noch keinen Namen hatte. Zur frühen Aufarbeitung des NS-Massenmordes an Jüdinnen und Juden/Before the Holocaust had its name. Early Confrontations of the Nazi Mass Murder of the Jews, Wien 2016, S. 241–261
- Zwischen Achtung und Ächtung. Opfer nationalsozialistischer Herrschaft im Bild der deutschen Öffentlichkeit**, in: Henning Borggräfe, Hanne Leßau und Harald Schmid (Hrsg.): Die Wahrnehmung der NS-Verbrechen und ihrer Opfer im Wandel (Fundstücke, Bd. 3), Göttingen 2015, S. 10–22
- Erinnerungskulturen in Europa. Der 27. Januar als "Holocaust-Gedenktag"**, in: geschichte für heute 8 (2015) 4, S. 6–20
- Gemeinsame Schuld, getrennte Gedächtnisse. Zum Umgang mit dem Nationalsozialismus in Deutschland bis 1960**, in: Günter Häntzschel, Sven Hanuschek und Ulrike Leuschner (Hrsg.): Die große Schuld (treibhaus - Jahrbuch für die Literatur der fünfziger Jahre, Bd. 11), München 2015, S. 23–47
- Das Unsichtbare zum Sprechen bringen – Kunst als erinnerungskultureller Akteur**, in: Arnold Dreyblatt, Mutheisius Kunsthochschule (Hrsg.): Zeitkapsel - 26 Erinnerungen. Eine Ausstellung im ehemaligen Marinelazarett im Anscharpark Kiel, Kiel 2015, S. 125–129
- Regionale Gedächtnisräume**, in: Janina Fuge, Rainer Hering, Harald Schmid (Hrsg.): Gedächtnisräume. Geschichtsbilder und Erinnerungskulturen in Norddeutschland, Göttingen 2014, S. 33–41
- Erinnerungskulturen und ihre regionalen Akteure**, in: Jens Aspelmeier (Hrsg.): Transparenz für die Bürger? Perspektiven historischer Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit in Archiven, Marburg 2014, S. 97–116
- „Als die Synagogen brannten“. Narrative des Gedenkens der Novemberpogrome**, in: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft 61 (2013) 11, S. 888-905

- Feinde des demokratischen Staates. Geschichtsbilder und Geschichtspolitik am rechten Rand**, in: Informationen. Wissenschaftliche Zeitschrift des Studienkreises Deutscher Widerstand 1933-1945, 38 (2013) 77, S. 3–8
- Das Unbehagen in der Erinnerungskultur. Eine Annäherung an aktuelle Deutungsmuster**, in: Margrit Frölich, Ulrike Jureit, Christian Schneider (Hrsg.): Das Unbehagen an der Erinnerung - Wandlungsprozesse im Gedenken an den Holocaust, Frankfurt am Main 2012, S. 162–181
- „Die Vergangenheit mahnt“. Genese und Rezeption einer Wanderausstellung zur nationalsozialistischen Judenverfolgung (1960-1962)**, in: Zeitschrift für Geschichtswissenschaft 60 (2012) 4, S. 331–348
- Gedenken, Aufklären, Lernen. Gedenkstätten zur Erinnerung an die Zeit des Nationalsozialismus in Schleswig-Holstein – ein Überblick**, in: Demokratische Geschichte 22 (2011), S. 219–254
- Religiöse und säkulare Bedrohungsnarrative. Zu einer Typologie des Fundamentalismus**, in: Sir Peter Ustinov Institut (Hrsg.): Fundamentalismus: Aktuelle Phänomene in Religion, Gesellschaft und Politik, Wien 2011, S. 35–47
- „The past is in my eyes the best commentary on the present.“ Politik und Geschichte im Werk des englischen Historikers John Robert Seeley**, in: Jahrbuch für Politik und Geschichte 2 (2011), S. 143–152
- „Vergesst nicht, das deutsche Volk hat eine Revolution gemacht!“ Revolution und Erinnerung - Zur Nachgeschichte des 9. November 1918**, in: Rolf Fischer (Hrsg.), Revolution und Revolutionsforschung. Beiträge aus dem Kieler Initiativkreis 1918/19, Kiel 2011, S. 43–61
- Gender gap Erinnerungskultur. Frauen in der westdeutschen Auseinandersetzung mit dem Nationalsozialismus – eine Spurensuche**, in: Ariadne. Forum für Frauen- und Geschlechtergeschichte 59/2011, S. 6–15
- Reform und Geschichte – das Beispiel der Großen Koalition 1966-1969**, in: Zeitschrift für Politikwissenschaft 20 (2010) 3-4, S. 291–325
- Mehr als „renovierte Überbleibsel alter Schrecken“? Geschichte und Bedeutung der Gedenkstätten zur Erinnerung an die nationalsozialistischen Verbrechen**, in: Katja Köhr, Hauke Petersen, Karl Heinrich Pohl (Hrsg.), Gedenkstätten und Erinnerungskulturen in Schleswig-Holstein. Geschichte, Gegenwart und Zukunft, Berlin 2011, S. 25–53
- „Warum trat keiner für uns ein?“ Ein Blick auf das frühe Nachkriegsgedenken der „Reichsscherbenwoche“**, in: Münchner Beiträge zur jüdischen Geschichte und Kultur 4 (2010) 2, S. 24–36
- Von der „Vergangenheitsbewältigung“ zur „Erinnerungskultur“. Zum öffentlichen Umgang mit dem Nationalsozialismus seit Ende der 1970er Jahre**, in: Gerhard Paul, Bernhard Schoßig (Hrsg.), Öffentliche Erinnerung und Medialisierung des Nationalsozialismus. Eine Bilanz der letzten dreißig Jahre, Göttingen 2010, S. 171–202
- Geschichtspolitik – Historiografie und Deutungsmacht**, in: Hamid Reza Yousefi u.a. (Hrsg.), Wege zur Geschichte, Nordhausen 2010, S. 63–85
- Treffpunkt Menschenrechte? Die „Einsatzarmee“ Bundeswehr und die Gedenkstätten. Überlegungen zu einem erinnerungskulturellen Spannungsfeld**, in: Oliver von Wrochem, Peter Koch (Hrsg.), Gedenkstätten des NS-Unrechts und Bundeswehr. Bestandsaufnahme und Perspektiven, Paderborn u.a. 2010, S. 57–70

- Das Landesgedächtnis. Geschichtspolitik und Erinnerungskultur in Schleswig-Holstein**, in: Janina Fuge, Rainer Hering, Harald Schmid (Hrsg.), Das Gedächtnis von Stadt und Region, München, Hamburg 2010, S. 110–137
- Sonderzug nach Lübeck oder Der Schah im „Schabbelhaus“. Der „freundliche Abschluss“ des Staatsbesuchs des Schahs von Persien in Schleswig-Holstein am 4. Juni 1967** (unter Mitarbeit von Sebastian Lehmann), in: Demokratische Geschichte. Jahrbuch für Schleswig-Holstein 20 (2009), S. 355–380
- Beispiellose Tage der deutschen Geschichte“. Der nationalsozialistische Überfall auf die deutschen Juden im November 1938**, in: Archiv für Sozialgeschichte 49 (2009), S. 615–632
- Immer wieder „Nie wieder!“. Begründungsprobleme, Mythen und Entwicklungsperspektiven der deutschen Erinnerungskultur**, in: Dachauer Hefte 25 (2009), S. 17–35
- Regionale Erinnerungskulturen - ein einführender Problemaufriss**, in: Harald Schmid (Hrsg.), Erinnerungskultur und Regionalgeschichte, München 2009, S. 7–22
- Geschichte, Erinnerung, Politik. Einführende Überlegungen**, in: Harald Schmid (Hrsg.), Geschichtspolitik und kollektives Gedächtnis. Erinnerungskulturen in Theorie und Praxis (Formen der Erinnerung, Bd. 41), Göttingen 2009, S. 7–20
- Vom publizistischen Kampfbegriff zum Forschungskonzept. Zur Historisierung der Kategorie „Geschichtspolitik“**, in: Harald Schmid (Hrsg.), Geschichtspolitik und kollektives Gedächtnis. Erinnerungskulturen in Theorie und Praxis, Göttingen 2009, S. 53–75
- Zweierlei Kriegsenden. Der 8. Mai 1945 im politischen Diskurs der Bundesrepublik Deutschland und der DDR**, in: Natali Stegmann (Hrsg.), Die Weltkriege als symbolische Bezugspunkte: Polen, die Tschechoslowakei und Deutschland nach dem Ersten und Zweiten Weltkrieg, Prag 2009, S. 209–226
- Die „zweite Geschichte“ der Hitler-Diktatur** (mit Peter Reichel und Peter Steinbach), in: Peter Reichel, Harald Schmid, Peter Steinbach (Hrsg.), Der Nationalsozialismus – die zweite Geschichte. Überwindung – Deutung – Erinnerung, München 2009, S. 7–21
- Deutungsmacht und kalendarisches Gedächtnis – die politischen Gedenktage**, in: Peter Reichel, Harald Schmid, Peter Steinbach (Hrsg.), Der Nationalsozialismus – die zweite Geschichte. Überwindung – Deutung – Erinnerung, München 2009, S. S. 175–216
- Nach dem Ende nationaler Nachkriegsmythen – eine europäische Erinnerungskultur?** (mit Peter Reichel und Peter Steinbach), in: Peter Reichel, Harald Schmid, Peter Steinbach (Hrsg.), Der Nationalsozialismus – die zweite Geschichte. Überwindung – Deutung – Erinnerung, München 2009, S. 398–415
- „Wiedergutmachung“ und Erinnerung. Die Notgemeinschaft der durch die Nürnberger Gesetze Betroffenen**, in: Katharina Stengel, Werner Konitzer (Hrsg.), Opfer als Akteure. Interventionen ehemaliger NS-Verfolgter in der Nachkriegszeit (Jahrbuch 2008 zur Geschichte und Wirkung des Holocaust), Frankfurt am Main, New York 2008, S. 27–47
- Europäisierung des Auschwitzgedenkens? Zum Aufstieg des 27. Januar 1945 als „Holocaustgedenktag“ in Europa**, in: Jan Eckel, Claudia Moisel (Hrsg.), Der Umgang mit dem Holocaust in internationaler Perspektive (Beiträge zur Geschichte des Nationalsozialismus, Bd. 24), Göttingen 2008, S. 174–203

- Geschichtspolitik in Schleswig-Holstein nach 1945. Skizze eines Forschungsprojektes** (mit Knud Andresen), in: Demokratische Geschichte. Jahrbuch für Schleswig-Holstein 19 (2008), S. 113–130
- Konstruktion, Bedeutung, Macht. Zum kulturwissenschaftlichen Profil einer Analyse von Geschichtspolitik**, in: Horst-Alfred Heinrich, Michael Kohlstruck (Hrsg.), Geschichtspolitik und sozialwissenschaftliche Theorie, Stuttgart 2008, S. 75–98 (Peer-Review-Aufsatz)
- Politikwissenschaft zwischen Zeitgeschichte, Kultur und Recht. Zu Werk und Wirkung Peter Reichels. Eine einleitende Skizze** (mit Justyna Krzymianowska), in: Harald Schmid, Justyna Krzymianowska (Hrsg.), Politische Erinnerung. Geschichte und kollektive Identität, Würzburg 2007, S. 13–22
- „Wir Antifaschisten“. Zum Spannungsfeld generationeller Erfahrung und politischer Ideologie in der DDR**, in: Harald Schmid, Justyna Krzymianowska (Hrsg.), Politische Erinnerung. Geschichte und kollektive Identität, Würzburg 2007, S. 150–168
- „Man kann wieder wählen!“ Aufstieg und Fall der NPD 1964-1969**, in: Deutschland Archiv 40 (2007) 1, S. 122–130 (erweiterte Fassung der Erstveröffentlichung in: Freitag, 10.11.2006)
- Die SED und die Juden. Rückblick auf eine fragile Ritualisierung**, in: Horch und Guck. Historisch-literarische Zeitschrift des Bürgerkomitees „15. Januar“ e.V., Heft 56, 4/2006, S. 30–34
- Eine Vergangenheit, drei Geschichten. Aufarbeitung der NS-Diktatur: Bundesrepublik, DDR und Österreich**, in: Der Bürger im Staat 56 (2006) 3, S. 153–160 (veränderter Nachdruck in: Angela Borgstedt u.a., Hrsg., Lange Schatten. Bewältigung von Diktaturen, Schwalbach/Taunus 2007, S. 89–119)
- Systemwechsel und Geschichtsbild. Zur Debatte um die „doppelte Vergangenheitsbewältigung“ von NS- und SED-Vergangenheit**, in: Deutschland Archiv 38 (2005) 2, S. 290–297
- Die „Stunde der Wahrheit“ und ihre Voraussetzungen. Zum geschichtskulturellen Wirkungskontext von „Holocaust“**, in: <http://www.zeitgeschichte-online.de> (März 2004) (Druckfassung in: Historical Social Research/Historische Sozialforschung 30 [2005] 4, S. 18–28)
- Novemberpogrom und Befreiung von Auschwitz. Die politische Bedeutung zweier Gedenktage im Vergleich**, in: Jahrbuch der Juristischen Zeitgeschichte 5 (2003/04), S. 341–350 (erweiterter Nachdruck der Erstveröffentlichung in: Frankfurter Rundschau, 27.1.2003)
- Vagabundierende Normalisierung. Gedanken zur politischen Historisierung des Nationalsozialismus**, in: Johannes Heil, Rainer Erb (Hrsg.), Geschichtswissenschaft und Öffentlichkeit. Der Streit um Daniel J. Goldhagen, Frankfurt am Main 1998, S. 328–343
- Vom „Henker“ zum „Wunderheiler“. Gerechtigkeit für Goldhagen?**, in: Menora. Jahrbuch für deutsch-jüdische Geschichte 8/1997, S. 16–50

III. Publizistische Arbeiten

- Mehr Gegenwart in die Gedenkstätten! Erinnerungsorte in Zeiten des Memory-Drains und der Entpolitisierung**, in: GedenkstättenRundbrief, 3/2015, S. 11-16
- Stolpersteine**, in: museumsmagazin, 3/2014, S. 18f. (Interview mit Ulrike Zander)

- Wenn Erinnerung auszusterben droht**, in: Schleswig-Holstein-Journal (Beilage zu den Zeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags), 2.11.2013, S. 4-6
- Sprache und Gedenken. Die Novemberpogrome 1938 - nationalsozialistischer Massenmord und deutscher Erinnerungsort**, in: Freiheit und Recht. Halbjahresschrift für streitbare Demokratie und Widerstand gegen Diktatur, 2/2013, S. 9-11
- „Die Spuren sind das eine, ihre Deutung das andere“. Gedenkort und die Schwierigkeiten mit der Authentizität**, in: punktum. Zeitschrift für verbandliche Jugendarbeit in Hamburg 2/2012, S. 10-12
- Gedenkstättenlandschaft in Bewegung**, in: GedenkstättenRundbrief, 6/2012, S. 16-18
- Kommodos Gedenken. Die Erinnerungskultur des vereinten Deutschlands**, in: Blätter für deutsche und internationale Politik 53 (2008) 11, S. 91-102 (akt. Nachdruck in: DaF-Szene Korea, Nr. 30. November 2009, S. 41-50)
- Antizionistischer Antifaschismus. Wie antisemitisch war die DDR? Über die Erst- und Letzt-Begründung des anderen deutschen Staates**, in: Freitag. Die Ost-West-Wochenzeitung, 8.6.2007, S. 6.
- Schock aus Hessen. Vor 40 Jahren: Im November 1966 begann der Einzug der neugegründeten NPD in sieben Landtage**, in: Freitag. Die Ost-West-Wochenzeitung, 10.11.2006, S. 4
- Der 27. Januar beginnt am 9. November. Novemberpogrom und Befreiung von Auschwitz – die politische Bedeutung zweier Gedenktage im Vergleich**, in: Frankfurter Rundschau, 27.01.2003, S. 7
- Der andere Völkermord. Eine Erinnerung zum 60. Jahrestag von Himmlers „Auschwitz-Erlass“**, in: Frankfurter Rundschau, 16.12.2002, S. 7
- Sprachstreit im Novemberland. „Reichsscherbenwoche“: Datum, Deutung und Erinnerung des Novemberpogroms von 1938**, in: Freitag. Die Ost-West-Wochenzeitung, 8.11.2002, S. 18
- „Haltet für eine Weile den Atem an“. Wie erinnerten Deutsche im ersten Nachkriegsjahr an die „Reichskristallnacht“ 1938?**, in: Jüdische Allgemeine. Wochenzeitung für Politik, Kultur, Religion und jüdisches Leben, 7.11.2002, S. 3

IV. Rezensionen

- Markus Fleischhauer, Der NS-Gau Thüringen 1939–1945. Eine Struktur- und Funktionsgeschichte, Köln u.a. 2010, in: **Jahrbuch für Regionalgeschichte** 32 (2014), S. 176–178
- Wolfgang Geiger, Zwischen Urteil und Vorurteil. Jüdische und deutsche Geschichte in der kollektiven Erinnerung, Frankfurt am Main 2012, in: **Medaon. Magazin für jüdisches Leben in Forschung und Bildung** 2014, Nr. 15 (www.medaon.de)
- Elisabeth Kübler, Europäische Erinnerungspolitik. Der Europarat und die Erinnerung an den Holocaust, Bielefeld 2012, in: **H-Soz-u-Kult**, 23.10.2013
- Benz, Wolfgang (Hrsg.), Handbuch des Antisemitismus. Judenfeindschaft in Geschichte und Gegenwart, Bd. 4: Ereignisse, Dekrete, Kontroversen, hrsg. von Wolfgang Benz, in: **Auskunft. Zeitschrift für Bibliothek, Archiv und Information in Norddeutschland**, 32 (2012) 1, S. 135–137
- Rechtsextremismus, Populismus und Judentum in Deutschland (Sammelrezension), in: **Deutschland Archiv**, 4/2011, S. 301–306

- Allan Borup, Demokratisierungsprozesse in der Nachkriegszeit. Die CDU in Schleswig-Holstein und die Integration demokratieskeptischer Wähler, Bielefeld 2010, in: **H-Soz-u-Kult**, 13.7.2011 (Kurzfassung in: Auskunft, 31 [2011] 1, S. 266–269)
- Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg (Hrsg.), Zeitgeschichte in Hamburg 2009. Nachrichten aus der Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg (FZH), Hamburg 2010, in: **Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte** 96 (2010), S. 192–194
- Lars Amenda, Sonja Grünen, „Tor zur Welt“. Hamburg-Bilder und Hamburg-Werbung im 20. Jahrhundert, in: **Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte** 96 (2010), S. 237–239
- Sammelrezension zur Hamburger Zeitgeschichte, in: **Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte** 95 (2009), S. 208f.
- Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg (Hg.), Forschungsstelle für Zeitgeschichte in Hamburg (FZH) 1997-2007, Hamburg 2007, in: **Zeitschrift des Vereins für Hamburgische Geschichte** 95 (2009), S. 209–212
- Die „Reichsscherbenwoche“ nach 70 Jahren. Eine Sammelrezension zum Novemberpogrom 1938, in: **Medaon. Magazin für jüdisches Leben in Forschung und Bildung** 2009, Nr. 4 (www.medaon.de)
- Wolfgang Meseth, Aus der Geschichte lernen. Über die Rolle der Erziehung in der bundesdeutschen Erinnerungskultur, Frankfurt am Main 2005, in: **Zeitschrift für Geschichtswissenschaft** 56 (2008) 1, S. 88f.
- Dirk Blasius, Wilfried Loth (Hrsg.), Tage deutscher Geschichte im 20. Jahrhundert, Göttingen 2006, in: **H-Soz-u-Kult**, 15.01.2007 (Druckfassung in: Historische Literatur 5 [2007] 1, S. 429–431)
- Hans Karl Rupp, Politik nach Auschwitz. Ausgangspunkte, Konflikte, Konsens. Ein Essay zur Geschichte der Bundesrepublik, Münster 2005, in: **H-Soz-u-Kult**, 01.03.2006 (Druckfassung in: Historische Literatur 4 [2006] 1, S. 285–287)
- Manfred Agethen u.a. (Hrsg.), Der missbrauchte Antifaschismus. DDR-Staatsdoktrin und Lebenslüge der westdeutschen Linken, in: **Zeitschrift für Geschichtswissenschaft** 52 (2004) 12, S. 1150f.
- Rahel Frank, „Realer – exakter – präziser“? Die DDR-Kirchenpolitik gegenüber der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs von 1971 bis 1989, Schwerin 2004, in: **Deutschland Archiv** 38 (2005) 4, S. 722–724
- Sammelrezension zum Holocaust-Mahnmal in Berlin, in: **Zeitschrift für Geschichtswissenschaft** 51 (2003) 10, S. 967f.
- Y. Michal Bodemann, In den Wogen der Erinnerung. Jüdische Existenz in Deutschland, München 2002, in: **H-Soz-u-Kult**, 25.07.2003 (Druckfassung in: Historische Literatur 1 [2003] 3, S. 302–305)
- Claudia Lenz u.a. (Hg.), Erinnerungskulturen im Dialog. Europäische Perspektiven auf die NS-Vergangenheit, Hamburg 2002, in: **H-Soz-u-Kult**, 04.06.2003 (Druckfassung in: Historische Literatur 1 [2003] 2, S. 433–436)
- Gerhard Paul (Hg.), Die Täter der Shoah. Fanatische Nationalsozialisten oder ganz normale Deutsche?, Göttingen 2002, in: **Zeitschrift für Geschichtswissenschaft** 51 (2003) 4, S. 385f.
- Eberhard Kuhrt (Hg.), Opposition in der DDR von den 70er Jahren bis zum Zusammenbruch der SED-Herrschaft, Opladen 1999, in: **Politische Vierteljahresschrift** 41 (2000) 4, S. 801–804